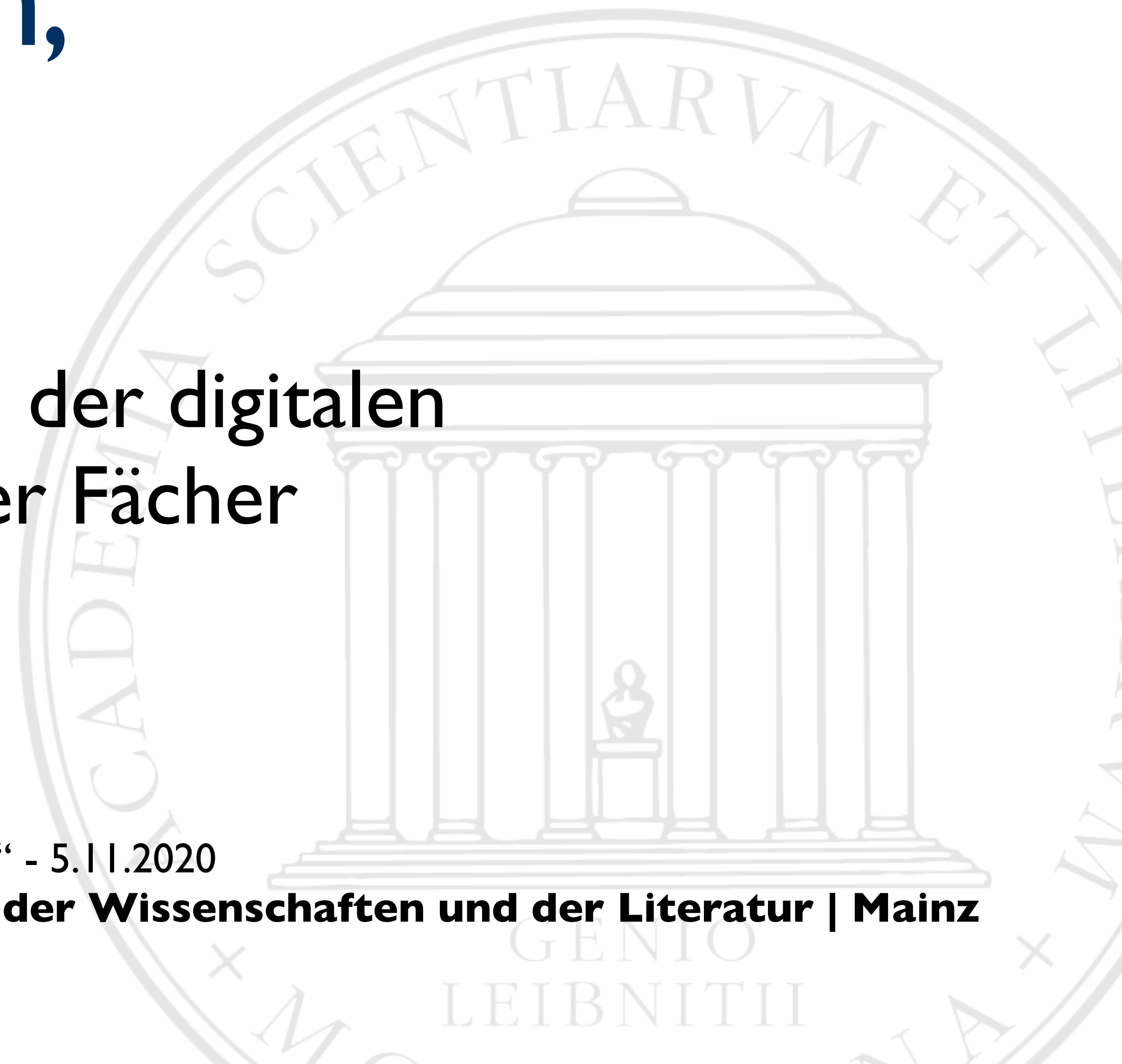


Digitalisierung, Daten, Digitale Methoden

Chancen und Herausforderungen der digitalen
Transformation im Bereich Kleiner Fächer

Workshop „Digitalisierung in Lehre und Forschung kleiner Fächer“ - 5.11.2020

Anna Neovesky & Frederic von Vlahovits, Akademie der Wissenschaften und der Literatur | Mainz



Überblick über die Themen des Vortrags

1. Herausforderungen und Chancen der digitalen Transformation in Schlaglichtern

1.1. Daten

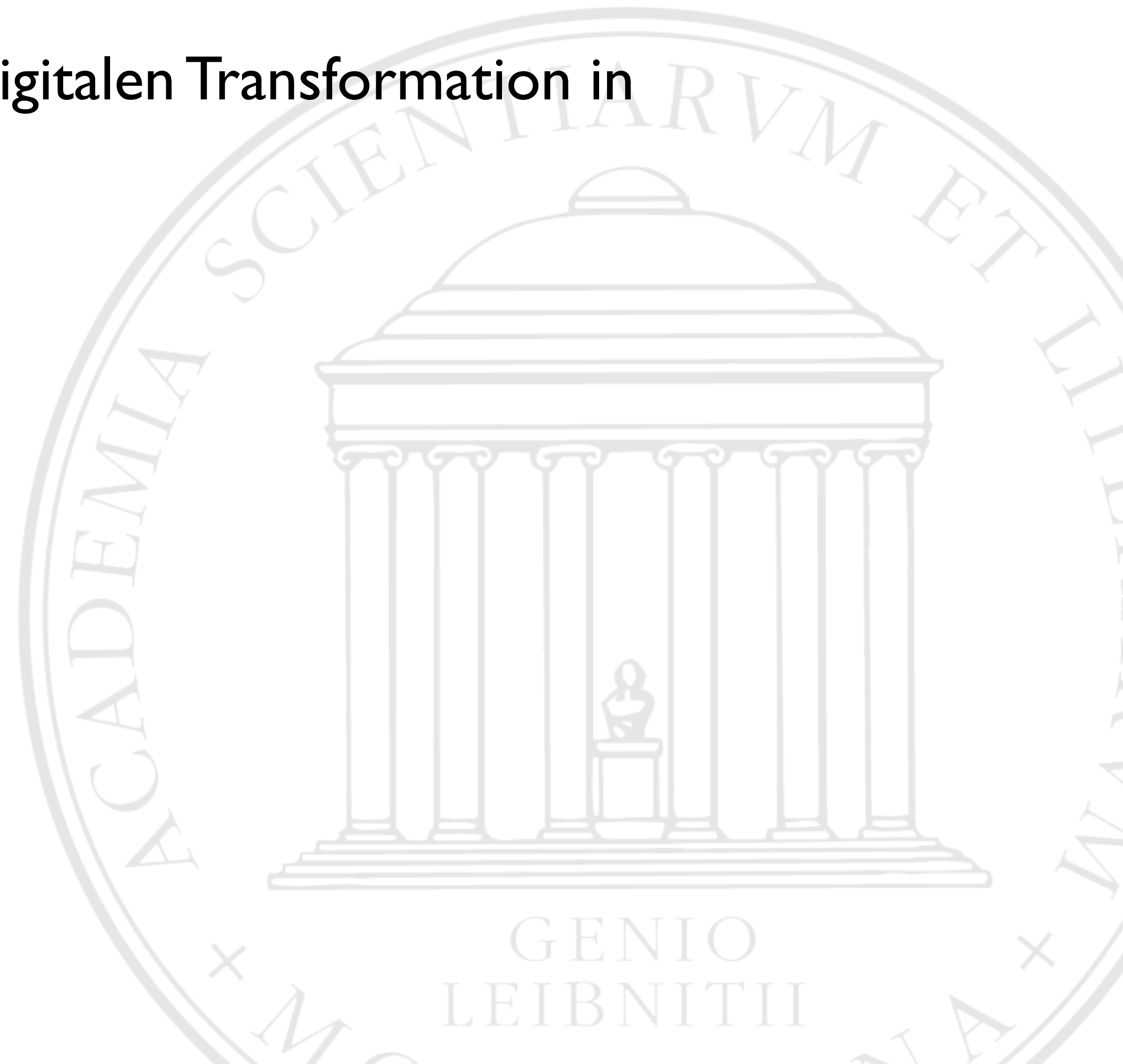
1.2. Digitale Methoden

2. Erfahrungen und Beispiele

2.1. Fachcommunity

2.2. Kompetenznetzwerk

2.3. Infrastruktur



Wissenschaft im Digitalen Wandel

- Herausforderungen
 - Globalisierung
 - Strukturwandel
 - Medienwandel
 - Kompetenzwandel
 - Methodenwandel
- Chancen
 - Internationalisierung/Vernetzung
 - Inklusivität
 - Transparenz
 - Innovation



Coronavirus COVID-19

Total Confirmed

128.343

Confirmed Cases by Country/Region/Sovereignty

80.932 China

12.462 Italy

10.075 Iran

7.869 Korea, South

I.1 Kleine Fächer und ihre Forschungsdaten

Forschungsdaten als „Daten, die im Zuge wissenschaftlicher Vorhaben z. B. durch Digitalisierung, Quellenforschungen, Experimente, Messungen, Erhebungen oder Befragungen entstehen.“

Definition der „Allianz der deutschen Wissenschaftsorganisationen“

Daten: Ausgangspunkt der Forschung, Entstehung im Verlauf, Ergebnis

- Welche Arten von Forschungsdaten sind in den Kleinen Fächern vertreten?
- Sind die Forschungsdaten Kleiner Fächer besonders?

Typen von Forschungsdaten

- Textdaten
- Daten aus Erhebungen und Messungen
- Audiodaten
- Audiovisuelle Daten
- Abbildungen
- Geodaten
- Objektdaten

→ Weites Spektrum an Daten- und Annotationsstandards: XML-Formate, Audioformate, semantische Beschreibungen, Vokabulare und Ontologien, Punktwolken... außerdem: übergreifende Metadatenformate

Beispiel: Kleine Fächer der Geschichtswissenschaft

Alte Geschichte

Außereuropäische Geschichte

Geschichte der Medizin

Historische Grundwissenschaften

Landes- und Regionalgeschichte

Numismatik

Osteuropäische Geschichte

Public History

Technikgeschichte

Wirtschafts- und Sozialgeschichte

Wissenschaftsgeschichte

Audiovisuelle Daten

Daten aus Erhebungen/Messungen

Audiodaten (Aufnahmen, Interviews)

Texdaten (Primärquellen,
Forschungsliteratur, nicht-lateinische
Schriften)

Abbildungen (Karten, Illustrationen,
technische Zeichnungen, bildliche
Darstellungen auf Objekten)

Geodaten

Objektdaten (Inschriften, Münzen..)

Herausforderungen und Chancen für Forschung und Lehre

- Weites Spektrum an Daten- und Annotationsstandards
 - Nicht-lateinische Schriften: Anforderungen an gängige Schriftsysteme, Suchmaschinen, Sprachverarbeitung durch nicht-lateinische Schriften (Tools, Vokabulare etc. nicht optimal auf das Material eingestellt, weniger Materialfülle) → Rolle von FDM und Leitfäden
 - Kleine Communities: keine Infrastrukturen und Dienste speziell für einzelne Fächer
 - Besondere Bedeutung der Sichtbarkeit
- hoher Bedarf an Vernetzung und der Identifikation von übergreifenden Themenfelder (Objektypen, Datenstandards etc.)

1.2 Anwendung Digitaler Methoden in Kleinen Fächern

- Digitalisierung / Bereitstellung
 - Visualisierung
 - Qualitative / quantitative Textanalysen
 - Text Mining
 - KI gestützte Verfahren
 - Vernetzung / Semantic Web
 - Historische Netzwerkforschung
 - Spatial Humanities
- ➔ Spannungsfeld von fachspezifischen Besonderheiten und fachübergreifender Vernetzung
 - ➔ Digitale Methoden in der Lehre: besondere Anforderungen an Data Literacy
 - ➔ Fächer in den Dokumentationswissenschaften: besondere digitale Kompetenzen in den Kleinen Fächern

2. Erfahrungen und Beispiele gelebter digitaler Transformation

- Bedeutung digitaler Ressourcen für eine Fachcommunity
 - Hethitologie
- Bedeutung von Kompetenznetzwerken
 - Akademie
 - mainzed
- Bedeutung gemeinsamer Forschungsinfrastrukturen
 - NFDI4Culture



2.1 Bedeutung digitaler Ressourcen für eine Fachcommunity



HPM	Dokumentation	eBooks	Service	Neuigkeiten	Deutsch	English	Kontakt
-----	---------------	--------	---------	-------------	---------	---------	---------

Links

- Konkordanz
- CTH – Catalog der Texte der Hethiter
- Hethitische Bibliographie / Systematik zur Bibliographie
- Externe Links:
 - Hattusa/Boğazköy (DAI)
 - Hittite Epigraphic Findings
 - Hittite Monuments
 - Hittite Texts Leiden
 - Hittite Passages
 - Annotated Corpus of Luwian Texts

Textcorpora

- Textzeugnisse der Hethiter
 - Staatsverträge
 - Erlässe
 - Mythen
 - Gebete
 - Beschwörungsrituale
- Altassyrische Texte
- Nuzi-Texte



Laufende Projekte

- Das Corpus der hethitischen Festrituale (HFR)
- Hittite Local Cults
- Wine and Viticulture in Hittite Anatolia
- The Hittite Palace Administrative Corpus
- Toponyme der Hethiter
- Luwili Project
- Akteure und Machtstrukturen in der hethitischen Gesellschaft
- Computer-unterstützte Keilschriftanalyse (CuKa)
- eDiAna-Projekt

Neuigkeiten

- Meldungen
- Projektankündigungen
- Nachrufe

Hethiter - Themen

- Wiederentdeckung der Hethiter
- Geschichte der Hethiter
- Hroznýs "Lösung des hethitischen Problems"
- Hethitologie
- Divination
- Schreibkunst

Bibliographien

- Hethitische Bibliographie
- Systematische Bibliographie
- Groddeck's Liste
- Lexembibliographie
- Sekundärliteratur zu den Texten aus Emar
- Bibliothek Hethitologie-Archiv

Fotoarchive

- Das Mainzer Fotoarchiv
- Altassyrische Photothek
- Alalach-Archiv
- Museen
 - Durham University - Oriental Museum

eBooks

- hpm://m :: Hethitologie Portal Mainz - Materialien
- StBoT :: Studien zu den Boğazköy-Texten
- KBo :: Keilschrifttexte aus Boghazköi

Abgeschlossene Projekte

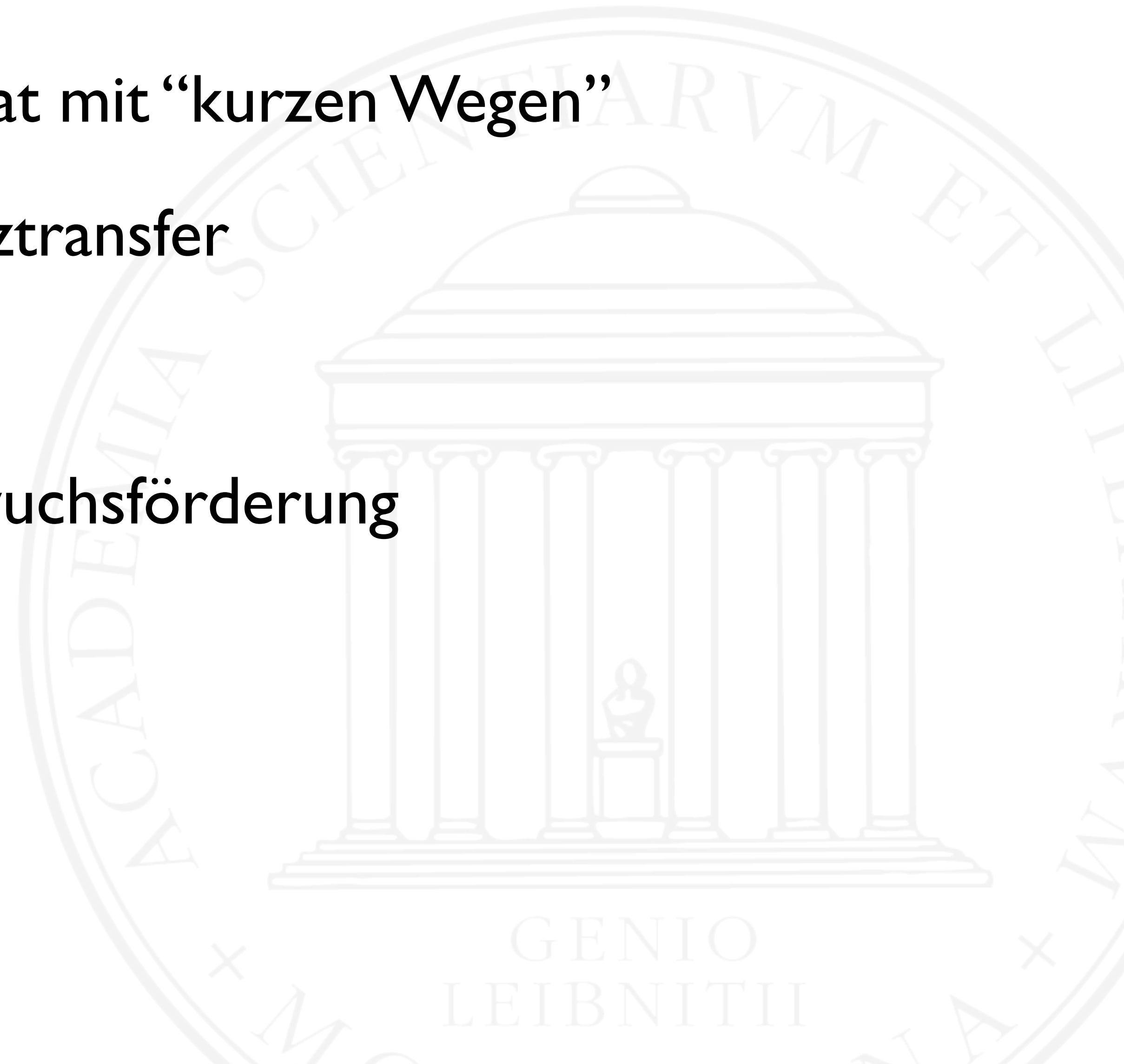
- 3D-Joins und Schriftmetrologie
- Emar Online Database
- Hethitische Forschungen
- Hethitische mythologische Texte

- Hethitologie-Portal
- Bündelt Vorhaben verschiedener Förderlinien und Institutionen (Akademie, DFG, BMBF, DAI, British Academy, Humboldt Stiftung...)

<https://www.hethport.uni-wuerzburg.de/>

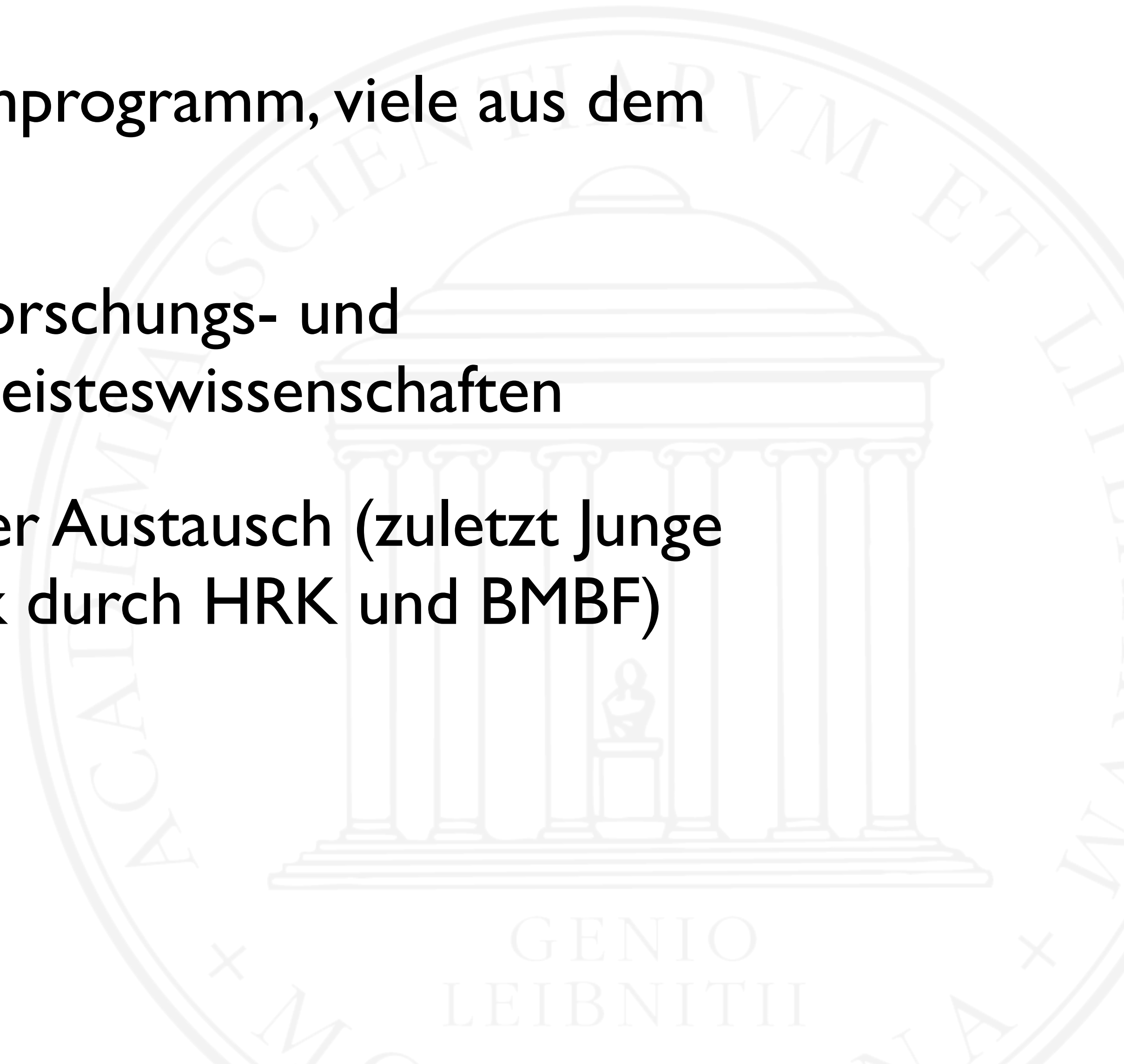
2.2 Bedeutung Kompetenznetzwerke

- Niedrigschwelliges Kooperationsformat mit “kurzen Wegen”
- Interdisziplinärer Wissens-/Kompetenztransfer
- Ungeahnte Projektkonfigurationen
- Kollaborative Lehrformate zur Nachwuchsförderung



Akademie als interdisziplinäres Netzwerk

- 37 Forschungsvorhaben im Akademienprogramm, viele aus dem Bereich der Kleinen Fächer
- Digitale Akademie als übergreifende Forschungs- und Entwicklungseinrichtung für digitale Geisteswissenschaften
- Gelehrten-gesellschaft: interdisziplinärer Austausch (zuletzt Junge Akademie: Förderung für Byzantinistik durch HRK und BMBF)

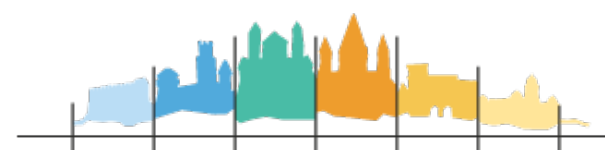


mainzed

- Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz
- Institut für Geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz e.V.
- Leibniz-Institut für Europäische Geschichte
- Hochschule Mainz, University of Applied Sciences
- Johannes Gutenberg-Universität Mainz
- Römisch-Germanisches Zentralmuseum und Leibniz-Forschungsinstitut für Archäologie

mainzed

**Mainzer Zentrum
für Digitalität
in den Geistes- und
Kulturwissenschaften**



mainzed - Aktivitäten und Projekte

Fächerübergreifender Masterstudiengang Digitale Methodik in den Geistes- und Kulturwissenschaften

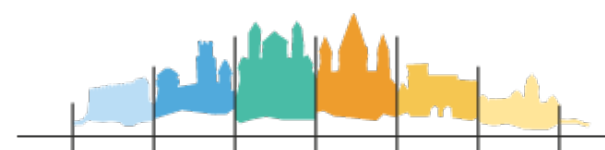
<https://www.digitale-methodik.uni-mainz.de/>

mainzed

Mainzer Zentrum
für Digitalität
in den Geistes- und
Kulturwissenschaften

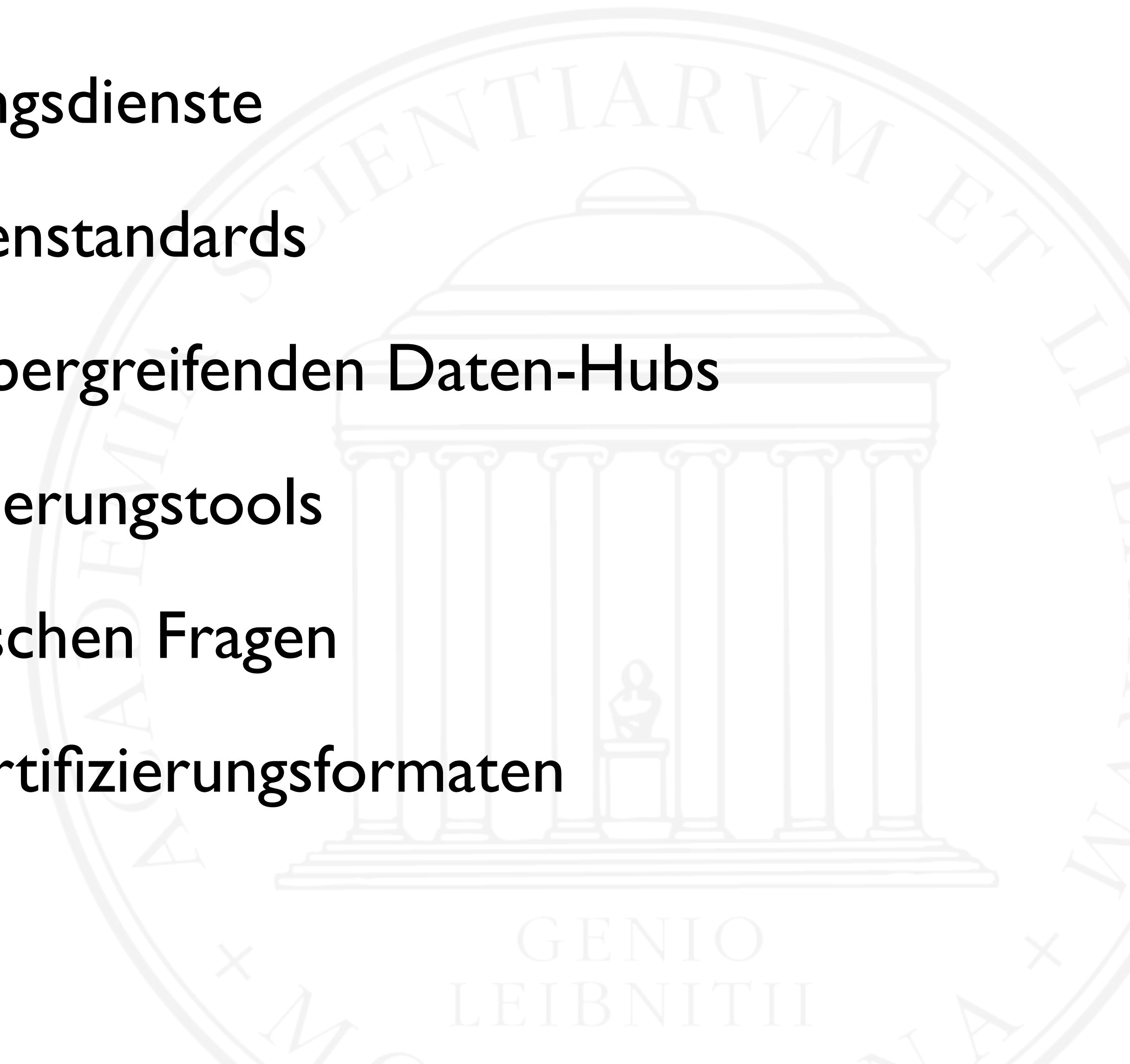
Portal Kleine Fächer

<https://www.kleinefaecher.de/>



2.3 Bedeutung gemeinsamer Forschungsdateninfrastrukturen

- Zentrale Anlaufstelle für Digitalisierungsdienste
- Übergreifende, objektspezifische Datenstandards
- Bereitstellung von projekt- und fachübergreifenden Daten-Hubs
- Entwicklung standardisierter Digitalisierungstools
- Hilfestellung bei juristischen und ethischen Fragen
- Angebot von Weiterbildungs- und Zertifizierungsformaten



Zusammensetzung des Konsortiums



COMMUNITIES

Architecture
Art History
Musicology
Theatre, Film and
Media Studies

PARTICIPANTS

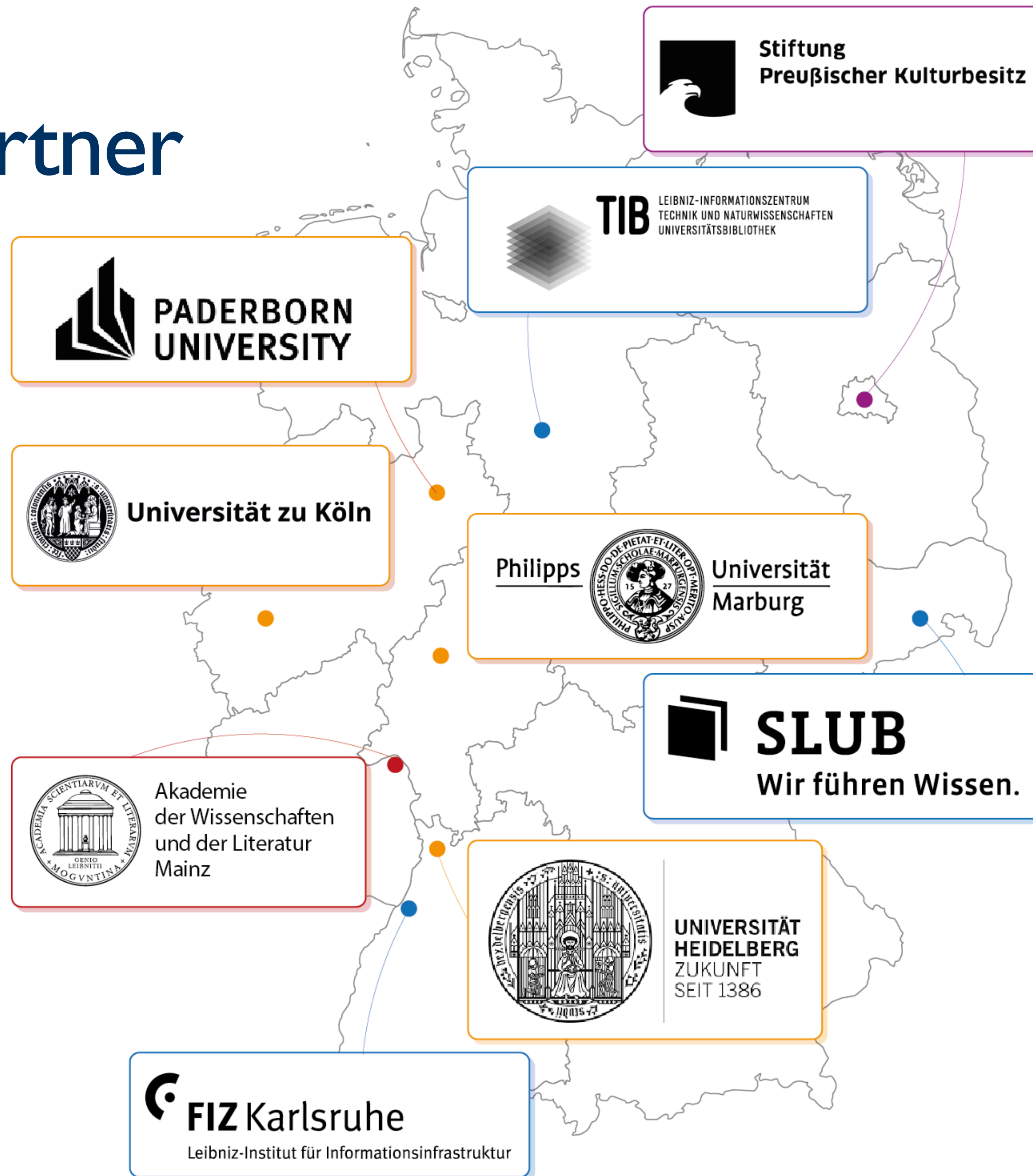
Academies
Archives
Art Colleges
Cultural Heritage Institutions
Individual Researchers
Galleries
Learned Societies
Libraries
Museums
Universities



CO-APPLICANTS

Academy of Sciences Mainz
Cologne University
FIZ Karlsruhe
Heidelberg University
Marburg University
Paderborn University
SLUB Dresden
SPK Berlin
TIB Hannover

Partner



Träger:

4 Universitäten

1 Akademie

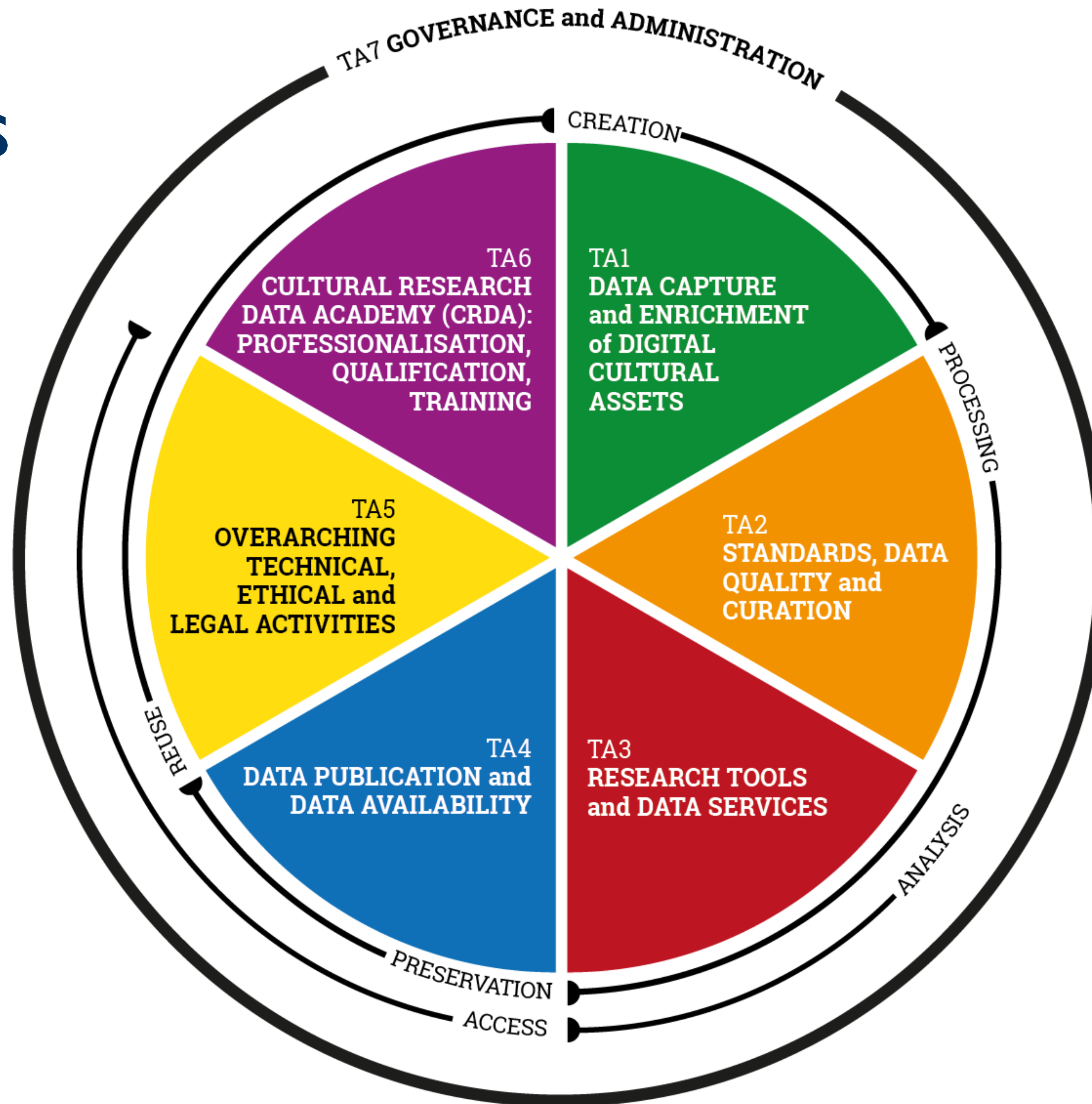
1 GLAM Institution

3 Infrastruktureinrichtungen

51 Partnerinstitutionen

11 Fachgesellschaften

Task Areas



Fazit

- In kleinen Fächern ist volles Spektrum an Forschungsdaten und digitalen Methoden abgebildet.
- Kleine Fächer können besonders von übergreifenden Infrastrukturen und Kompetenznetzwerken profitieren.
- Kleine Fächer können aufgrund ihrer spezifischen Anwendungsbereiche besondere Beiträge zu einer vielfältigen digitalen Forschungslandschaft leisten.

Vielen Dank!

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Volkswagen**Stiftung**

NFDI4Culture wird gefördert durch

DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft